



Kaiserswerther  
Diakonie

Von hier aus helfen.

**Presse- und Öffentlichkeitsarbeit**  
Alte Landstraße 179, 40489 Düsseldorf, 0211 / 409-3551

## Presseinformation

Symposium im Florence-Nightingale-Krankenhaus:

### Experten zu Therapien bei Schilddrüsenvergrößerungen

**Düsseldorf, 27. März 2008.** Fachärzte aus dem gesamten Rheinland werden zum 4. Kaiserswerther Schilddrüsen-Symposium am Mittwoch, 9. April, 17 bis 19 Uhr, im Theodor-Fliedner-Saal des Florence-Nightingale-Krankenhauses, Kreuzbergstraße 79, erwartet. Gastgeber ist Prof. Dr. Karl-Heinz Schultheis, Chefarzt der Klinik für Allgemein-, Viszeral-, Thorax- und Endokrine Chirurgie, der für seine Kolleginnen und Kollegen, aber auch für interessierte Laien, ein anspruchsvolles Programm zusammengestellt hat. Diesmal geht es um Therapien bei der so genannten Rezidivstruma, "einer seltenen, aber immer wieder vorkommenden Herausforderung", so Prof. Schultheis. Von Rezidivstruma spricht man, wenn sich nach einer bereits vorausgegangenen Schilddrüsenoperation erneut eine Schilddrüsenvergrößerung bildet. Sieben Experten aus Kliniken in Düsseldorf und Essen werden unter anderem über medikamentöse und nuklearmedizinische Therapien, über chirurgische Aspekte sowie über die notwendige Nachsorge referieren und mit den Teilnehmern diskutieren. Der Eintritt ist frei.

#### **Rückfragen bitte an:**

Ulrich Schäfer, Pressesprecher  
Kaiserswerther Diakonie, Telefon: 0211 / 4 09 37 18  
schaefer@kaiserswerther-diakonie.de  
www.kaiserswerther-diakonie.de

*Die Kaiserswerther Diakonie, 1836 von Theodor und Friederike Fliedner gegründet, zählt mit fast 2000 Beschäftigten zu den großen diakonischen Unternehmen in Deutschland. Das Florence-Nightingale-Krankenhaus mit mehr als 600 Betten in elf Fachkliniken, Altenhilfe- und Pflegeeinrichtungen, Jugend- und Behindertenhilfe gehören ebenso dazu wie verschiedene berufsbildende Schulen, ein umfangreiches Weiterbildungsangebot, eine Buchhandlung, die Fliedner-Kulturstiftung mit Archiv, Fachbibliothek und Museum, ein Hotel mit Tagungszentrum sowie die Kaiserswerther Schwesternschaft mit 190 Mitgliedern.*